



Management – Grundlagen

– Führung im Spannungsfeld zwischen Wert und Wertschöpfung –

Adressatenkreis

Das Seminar richtet sich an Personen, welche die Spielregeln und Elemente unternehmerischen Engagements kennen lernen möchten. Damit richtet sich das Seminar primär an Interessierte ohne betriebswirtschaftliche Ausbildung.

Zielsetzung

Nach Absolvieren des Kurses sind die Teilnehmer in der Lage,

- die Grundzüge der marktorientierten Unternehmensführung zu reflektieren,
- die wesentlichen Elemente der betrieblichen Organisation zu identifizieren,
- die wesentlichen Elemente von Führung und Kontrolle zu nutzen.

Die Einführung der betriebswirtschaftlichen Terminologie sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache erleichtert das Studium englischsprachiger Fachliteratur.



Zusammenfassung

Der erste Abschnitt widmet sich der Notwendigkeit der Führungsfunktion, wobei auch die historische Entwicklung der Führungslehre berücksichtigt wird. Im zweiten Teil wird der Wertschöpfungsbegriff als Bewertungsmaßstab des Management analysiert.

Anschließend erfolgt eine Erörterung der Managementfunktionen wie Steuerung von Liquidität, Rentabilität und Unternehmenswert. Im Mittelpunkt des vierten Teils steht der Managementprozess als Prozess der Willensbildung, Willensdurchsetzung und der Umsetzungskontrolle.

Aus dem Inhalt

- 1 ZUR NOTWENDIGKEIT DES FÜHRENS UND ORGANISIERENS**
 - 1.1 Historische Entwicklung der Führungslehre**
 - 1.2 Managementbegriff**
 - 1.3 Managementebenen**

2 WERTSCHÖPFUNG ALS BEWERTUNGSMAßSTAB DES MANAGEMENT

- 2.1 Wert und Wertschöpfung**
 - 2.1.1 „Klassischer“ Wertschöpfungsbegriff
 - 2.1.2 Prozessualer Wertschöpfungsbegriff
- 2.2 Wertschöpfung im Geschäftsprozess**
 - 2.2.1 Klassifizierende Merkmale von Geschäftsprozessen
 - 2.2.2 Prozessbewertung
 - 2.2.3 Prozess-Wertschöpfungsanalyse
- 2.3 Wettbewerbsvorteil als Wertschöpfungsmerkmal**
 - 2.3.1 Elemente des Wettbewerbsvorteils
 - 2.3.2 Bedeutung von Kernkompetenzen
 - 2.3.3 Bedeutung von Marktparametern
 - 2.3.4 Sicherung von Wettbewerbsvorteilen

3 MANAGEMENTFUNKTIONEN

- 3.1 Steuerung der Liquidität**
 - 3.1.1 Zahlungsströme
 - 3.1.2 Cash Flow
 - 3.1.3 Bonität
- 3.2 Steuerung der Rentabilität**
 - 3.2.1 Kapitalrentabilität
 - 3.2.2 Return on Investment
 - 3.2.3 Bilanzpolitische Implikationen
- 3.3 Steuerung des Unternehmenswertes**
 - 3.3.1 Bewertungsmethodik
 - 3.3.2 Bewertungsgrößen

4 MANAGEMENTPROZESS

- 4.1 Willensbildung**
 - 4.1.1 Planung
 - 4.1.2 Entscheidung
- 4.2 Willensdurchsetzung**
 - 4.2.1 Anordnung
 - 4.2.2 Koordination
 - 4.2.2 Kontrolle
- 4.3 Information und Kommunikation im Managementprozess**

Literatur

Bartlett, Chr.; Ghoshal, S.: Transnational Management – Text, Cases, and Readings in Cross-Border Management, 3. Aufl., Boston 2000 .

Welge, M. / Holtbrügge, D.: Internationales Management, Landsberg/Lech 1998.

Material

Die Teilnehmer erhalten ein umfassendes Handout zur obigen Gliederung sowie ein



Login auf den Trainingsserver www.2nc.de/tc.
Auf Wunsch können Skripten erstellt werden

Zeitlicher Rahmen

Die Kurskonzeption ist auf Pakete zu jeweils 4 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE) ausgerichtet.

Der Kurs kann vom Kompakt-Programm (16 UE) bis zum Intensivprogramm (40 UE) durchgeführt werden. Schnupperkurse (4 UE) zu einzelnen Themen sind möglich.

Voraussetzungen Inhouse

Seminarraum mit Overhead-Projektor, optional Beamer für PowerPoint 2000.

Für **Outhouse**-Kurse werden entsprechende Räumlichkeiten bei einem internationalen Bildungsträger gebucht.

Teilnehmerzahl

Der Kurs ist für eine Teilnehmerzahl von max. 20 Teilnehmern konzipiert.

eLearning

Auf Wunsch können Kursmaterialien oder ausgewählte Inhalte zum Selbststudium auf einem Server im Internet abgelegt werden.

In unserem Hause wird Lotus Learning Space, Quarbon Viewlet-Builder und 12teach.com genutzt. Gerne können die Inhalte auch als HTM oder mit einem anderen eLearning-System erstellt werden.